
Auszug aus dem Protokoll

Sitzung Nr. 2
Datum 25. März 2015

19 1.92.3 Interpellationen

Interpellation Marcel Remund betreffend "Gesundheitszustand der Pensionskasse der Gemeinde Zollikofen (PKZ)"; Antwort

Präsidentin: Die Antwort des Gemeinderates liegt vor. Möchte der Gemeinderat diese ergänzen?

Gemeinderat: Keine Bemerkungen.

Präsidentin: Ist der Interpellant mit der Antwort zufrieden?

Marcel Remund, FDP: Ich danke allen Beteiligten bestens für die Beantwortung der Interpellation. Der Anstoss zum Einreichen der Interpellation war die massive Unterdeckung einer gemeinsamen Pensionskasse von drei Berner Agglomerationsgemeinden. Diese drei Gemeinden müssen nun mit grossen Belastungen zulasten Ihrer Gemeindegassen rechnen, damit die Pensionskasse ausfinanziert werden kann. Anhand des Jahresberichts 2013 der Pensionskasse Zollikofen ist ersichtlich, dass diese Kasse solide aufgestellt ist. Trotzdem wollten wir vom Gemeinderat wissen, wie seine Einschätzung zum aktuellen Zustand der Pensionskasse ist. Dies sollte die Möglichkeit einer Entwarnung geben und die Gewissheit, dass auf Zollikofen keine unvorhergesehenen finanziellen Belastungen zukommen.

In der Antwort kann der Stiftungsrat der PKZ bestätigen, dass kein Sanierungsbedarf ansteht. Dieses Erkenntnis ist grundsätzlich erfreulich und bestätigt, was aus dem Jahresbericht 2013 herausgelesen werden kann. Durch die regelmässige Überprüfung von technischen Grundlagen durch einen Vorsorgeexperten werden die Risiken laufend minimiert. Dank der aktiven Begleitung durch den Stiftungsrat, in dem die Gemeinde als Arbeitgebervertreter drei von sechs Stiftungsräten stellt, kann von einer umsichtigen und vorausschauenden Führung der Kasse ausgegangen werden.

Alles in allem bekommt man ein gutes Gefühl, was den Zustand der PKZ anbelangt. Ich hätte jedoch in der Antwort eine Würdigung durch den Gemeinderat erwartet. Die Fragen in der Interpellation waren an den Gemeinderat gestellt. Der Stiftungsrat und nicht der Gemeinderat bestätigt jedoch, dass kein Sanierungsbedarf besteht. Kann man davon ausgehen, dass auch der Gemeinderat dies bestätigen kann? Die Kasse ist zwar autonom. Aber falls die Kasse wirklich mal saniert werden müsste, was wir alle nicht hoffen, würden die finanziellen Risiken doch zu einem Grossteil auf die Gemeinde zurückfallen. Ein klärendes Wort des Gemeinderates, dass er die Einschätzung des Stiftungsrates betreffend Zustand der Pensionskasse teilt, wäre daher begrüssenswert.

Daniel Bichsel, Gemeindepräsident: Der Gemeinderat bestätigt, gestützt auf die Antwort des Stiftungsrates der Pensionskasse, weil er gar nicht anders kann, als sich auf die Antwort des Stiftungsrates zu stützen, dass dessen Antwort auch der gemeinderätlichen Ansicht entspricht.

Präsidentin: **Somit ist das Geschäft erledigt.**

Für getreuen Protokollauszug

ZENTRALE DIENSTE